

### UNSERE THEMEN

- » **Gemeinde- und Bürgermeisterwahlen**
- » **Veranstaltungstipp**

# Sbid

Salzburger Bauernbund Informations Dienst

## Ein sehr gutes Ergebnis nicht krank reden!

Wer hätte wohl vor drei Monaten darauf gewettet, dass die Salzburger Volkspartei das hohe Niveau von 92 ÖVP-Bürgermeistern halten kann? Kaum jemand! So einen hohen Level zu halten ist äußerst schwierig, war eine häufige Antwort – auch aus Journalistenkreisen!

Obwohl am 23. März 2014 in acht Gemeinden noch Stichwahlen stattfinden, sind schon jetzt 91 ÖVP Bürgermeister fix! Die Chance ist sehr groß, dass die ÖVP auch bei den Stichwahlen die Mehrzahl der Bürgermeister erobert! Die ÖVP hat bereits fünf neue Bürgermeister dazugewonnen (Abtenau, Leogang, Bramberg, Werfen und Ramingstein) und lediglich zwei verloren (Bischofshofen, Mühlbach am Hochkönig).

### Einige Fakten:

- In 73 Gemeinden konnte die Salzburger Volkspartei die „Absolute“ erringen,
- Jeder 2. Gemeindevertreter am Land kommt von der Volkspartei. Mit 1078 Mandaten stellt sie die absolute Mandatsmehrheit!
- Das Ergebnis in der Stadt Salzburg ist ein Wermutstropfen – war aber angesichts einer schwierigen Ausgangslage zu erwarten!
- **DENNOCH:** Die Volkspartei ist und bleibt DIE Bürgermeister und Gemeindepartei Österreichs.

Während sich manche Medien "schwerpunktmäßig" mit dem Ergebnis in der Stadt Salzburg auseinandersetzen - dürfen wir zu Recht stolz sein – auf die Ergebnisse auf dem Land, auch auf Ergebnisse in Hallein und Zell am See – auf die Bürgermeister/Innen, Gemeindevertreter/Innen und örtlichen Funktionäre, die mit viel Einsatz in den letzten Jahren eine bürgernahe Politik und in der Phase der Wahlauseinandersetzung einen beherzten Einsatz geleistet haben! Freuen wir uns über den Wahlerfolg!

Die Salzburger Volkspartei wird wohl keine Partei "ewiger Suderanten" sein!

Ing. Josef Bachleitner  
Direktor des Salzburger Bauernbundes

## Veranstaltungstipp:

Diskussionsabend des Ökosozialen Forums Salzburg zum Thema:

**"Bodenverbrauch - gehen uns bald die Wiesen und Felder aus?"**

Am Mittwoch, 19. März 2014, um 19:30 Uhr  
in der HLFS Ursprung, Elixhausen.

### Referenten:

Kurt WEINBERGER, Generaldirektor der Österreichischen Hagelversicherung

Tarek LEITNER, Zeit-im-Bild-Anchorman und Buchautor ("Mut zur Schönheit - Streitschrift gegen die Verschandelung Österreichs").

Anmeldung bis Freitag, 14. April 2014 unter 0662/8698-32 oder [oekosozialesforum@sbg.at](mailto:oekosozialesforum@sbg.at)



**Die Anträge des Salzburger Bauernbundes in der LK-Vollversammlung vom 7. März 2014 findet man hier zum nachlesen: [www.sbg-bauernbund.at](http://www.sbg-bauernbund.at) - INFOS - Anträge LK-Vollversammlung.**